

## Beantworte die Testfragen und finde heraus, welcher Vogeltyp Du bist!

### Wie verbringst Du Deine Freizeit am liebsten?

Punkte

- In der schrecklich netten Familie!  2
- Alleine mit mir oder meinem Schatz ist es am schönsten!  4
- Mit vielen schrägen Vögeln durch die Gegend ziehen!  6

### In welcher Umgebung fühlst Du Dich am wohlsten?

- New York - Rio - Tokio! Hauptsache in der Stadt ist was los!  4
- Ich will meine Ruhe!  2
- Vorne Party, hinten Naturgarten – ich brauch Abwechslung!  6

### Welchen Speisen kannst Du nicht widerstehen?

- Hauptsache Fleisch!  4
- Ich bin Müsligenießer!  2
- Ich bin der Mischtyp – knackiges Gemüse vernasche ich mit Fleisch!  6

### Vögel zählen und gewinnen!

Machen Sie mit bei der **Stunde der Gartenvogel**: Melden Sie alle Vögel, die Sie vom 9. bis 11. Mai 2014 innerhalb einer Stunde Ihrer Wahl beobachten, und gewinnen Sie einen der wertvollen Preise. Informationen, Bestimmungshilfen, Meldemöglichkeiten per **Internet** oder **Smartphone** unter [www.NABU.de](http://www.NABU.de) oder [www.stunde-der-gartenvoegel.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.de)



## Ergebnis

### Bis 8 Punkte

Elster, Rotkehlchen, Mehlschwalbe, Hausrotschwanz, – wie sie gehörs auch Du zu den eher treuen Seelen, die gern auf Sicherheit setzen – lass Dich ab und zu auf ein Abenteuer ein – das Leben hält so viele prickelnde Momente bereit!

### 10-12 Punkte

Star, Mauersegler, Buchfink, Grünfink – Du bist ebenso vielseitig wie pflegeleicht – manchmal solltest Du Deine Stärken nicht zu sehr hinten anstellen ...

### ab 14 Punkten

Amsel, Kohlmeise, Rotkehlchen, Haussperling – Du bist stark, selbstbewusst und stolz – manchmal neigst Du ein wenig zu Übertreibungen ...



## Welcher Vogeltyp bist Du?

Erfahre was für ein Beziehungstyp Du bist und welcher Vogel Dir entspricht ...



### Haussperling

Sie sind sehr gesellig – Haussperlinge (Spitzname: Spatz) ziehen in großen Gruppen durch Städte und Dörfer. Auch nachts sind sie nicht gern allein, manche betreiben sogar House-Sharing: Sie bauen ein großes Gemeinschaftsnest mit mehreren Eingängen und kuscheln munter vor sich hin. Doch Vorsicht: Wer meint, Spatzen singen von jedem Dach, irrt sich! **Haussperlinge erden flatterhafte Blaumeisen.**



### Amsel

Sie sind abends die Letzten und morgens die Ersten: Amseln sind echte Powervögel, gehen keiner Diskussion aus dem Weg und ziehen jeden Wurm aus dem Rasen. Sie lieben das urbane Leben in der Stadt und zeigen gerne ihre schauspielerischen Qualitäten: Als echte Rampensäue ahmen sie Handy-Klingeltöne und Menschenpiffe nach. **Party-Amseln bringen bodenständige Elstern in Schwung.**

### Mauersegler

Schlanke, durchtrainierte Dauerflieger – Mauersegler verbringen fast ihr ganzes Leben im Fluge: sie schlafen sogar in der Luft! Diese Leistungssportler sind auch aufopfernde Eltern: Finden sie bei schlechtem Wetter keine Insekten für die Kleinen, fliegen sie mehrere 100 km weit. Das kann einige Tage dauern, was den Küken nichts ausmacht – als selbständige Schlüsselkinder beschäftigen sie sich selbst. **Sportliche Mauersegler lassen Buchfinken ihren Freiraum.**



### Blaumeise

Schön und bunt wie sie sind, schaut man Blaumeisen gerne hinterher. Ihr lebhaftes, unstetes Wesen verspricht ein aufregendes Leben. Vor allem im Winter ziehen sie gerne mit Freunden und Familie um die Häuser. Sie sind ständig in Bewegung und hangeln auf der Suche nach zarten Knospen oftmals kopfüber an dünnen Zweigen. **Blaumeisen finden im Haussperling einen ruhigen Pol, der ihre Kapriolen stoisch erträgt.**

### Buchfink

Am Buchfink ist der Feminismus vorübergegangen. Er zeigt gern, was er hat, und präsentiert der verzückten Damenwelt laut singend seine rosafarbene Brust. Mit seinem kräftigen Schnabel krault er hin und wieder das Gefieder der Auserwählten – der er ansonsten die groben Arbeiten überlässt: Sie muss das Nest ganz alleine bauen. Sind die Küken geschlüpft, hilft der Chauvi beim Füttern. **Buchfinken finden bei Mauerseglern ausreichend Freiraum.**



### Elster

Sie gelten als rücksichtslose Räuber, die laut zum Angriff blasen. Nur wenige wissen um ihre edlen Eigenschaften: Elstern bleiben ihrem Partner und Revier ein Leben lang treu und legen wenig Wert auf Äußerlichkeiten: Ihre Nester scheinen von außen schlampig. In Wahrheit sind sie sorgfältig zusammengebaut und in der gemütlich-weichen Mulde wird der Nachwuchs liebevoll umsorgt. **Treue Elstern gehen gerne mit feierfreudigen Amseln auf die Party-Meile.**

### Grünfink

Als echte Müsliesser lieben Grünfinken Sonnenblumenkerne. Etwas schamhaft nisten sie in blickdichten Büschen. Schon früh gehen die Ökospießer feste Bindungen ein, in denen die Damen den Ton angeben: Grünfinkenweibchen bestimmen den Standort des Nestes und bauen es auch selbst. Sind die bis zu sieben hungrigen Mäuler da, hilft der Vater beim Füttern. **Sanft-selbstbewusste Grünfinken können kecke Rotkehlchen betören.**



### Hausrotschwanz

Dieter Bohlen würde von einer Popstar-Karriere abraten, so kratzig und heiser klingt er früh am Morgen vom Dachfirst. Als Kandidat im Dschungelcamp hingegen hätte er beste Chancen, denn er liebt Insekten und Spinnen. Wenn er nach seiner vielbeinigigen Beute Ausschau hält, wirkt er hyperaktiv, zittert er doch ständig mit den Schwanzfedern und knickt immer mal die Krallen ein. **Hausrotschwänzchen sind dankbare Starenfans.**

### Kohlmeise

Intelligent, anpassungsfähig und keck wie sie sind, kommen sie mit jedem Nachbarn prima zurecht. Bei bis zu 12 Eiern pro Brut beeindruckt Kohlmeisen mit perfekter Teamarbeit: Minütlich bringen sie frische Blattläuse und Raupen ans Nest, da muss jeder Griff sitzen. Dieser Fleiß macht Kohlmeisenpaare bei Gärtnern sehr beliebt. **Fleißige Kohlmeisen leben mit Mehlschwalben in der WG.**



### Mehlschwalbe

Sie sind die klassischen WG-Typen, leben stets zu mehreren in einem Haus, teilen sich den Abwasch und diskutieren abends lange. Auch bei der Insektenjagd in luftiger Höhe tummeln sich Mehlschwalben am liebsten im ganzen Clan. Gute Baumeister sind sie alle. Flott und emanzipiert tragen sowohl Jungs als auch Mädels viele Hundert Lehmkügelchen im Schnabel heran. **Gesellige Mehlschwalben leben mit fleißigen Kohlmeisen harmonisch in der WG.**

### Rotkehlchen

„Robin“ – so nennen die Briten liebevoll das Rotkehlchen, Vielleicht weil er die Gartenfans wie ein treuer Weggefährte bei der Arbeit begleitet: Wird Erde umgegraben oder gejätet, hüpfert Robin neugierig heran und schaut, ob nicht ein kleiner Leckerbissen übrig bleibt. Artgenossen gegenüber sind Rotkehlchen hingegen ausgesprochen unverträglich und verteidigen selbst im Winter ihr Revier. **Kecke Rotkehlchen betören sanft-selbstbewusste Grünfinken.**



### Star

Elegantes Understatement im Outfit und echte Blockbuster-Qualitäten beim Singen: Stare covern andere Vögel perfekt, ahmen also deren Gesang nach. Dabei legen sie Wert auf Performance, um mit weit geöffneten Flügelbewegungen die schönsten Starendamen für sich zu gewinnen. Jenseits der Bühne suchen Stare die Geborgenheit der Gemeinschaft: Da wird in Kolonien gebrütet oder im Herbst zu Tausenden auf Stromleitungen gesungen. **Stare singen weniger talentierten Hausrotschwänzchen ein Ständchen.**